

## Hinweise zum Auswahlblatt

Die Auswahl des Messkonzeptes liegt grundsätzlich beim Anschlussnehmer. Der Netzbetreiber hat wiederum die Verpflichtung, das gewählte Messkonzept vor allem auf Konformität mit dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) und den Technischen Anschlussbedingungen zu prüfen.

Für die Dokumentation des Messkonzepts steht das nachfolgende Auswahlblatt zur Verfügung.

- **Auswahlblatt Z: Messkonzepte für Bezugsanlagen**

Dieses Auswahlblatt ist grundsätzlich zur Anwendung bei Bezugsanlagen vorgesehen. Der Wechsel von einem Messkonzept in ein anderes ist evtl. mit Umbauten an den Messeinrichtungen verbunden und rechtzeitig mit dem Netzbetreiber abzustimmen.

### **Ergänzende Hinweise:**

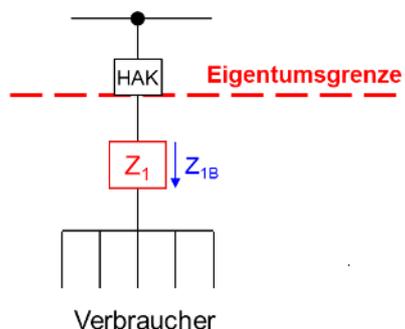
Diese Formulare erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Insbesondere nachgenannte spezifische Anforderungen an die Messung werden nicht berücksichtigt:

- technische Ausführung der Zähler (Lastgangzähler, Wandler usw.)
- Einsatz von Messsystemen
- Vorgaben für Anlagen am Mittelspannungsnetz
- Anforderungen an den Zählerplatz

**Hinweis:** Nachdem das EnWG keine expliziten Vorgaben für Messkonzepte macht, kann keine Gewähr für deren rechtliche Verbindlichkeit übernommen werden. Die Auswahl des Messkonzeptes liegt grundsätzlich beim Anlagenbetreiber.

Bitte zutreffendes Messkonzept (MK) ankreuzen

**MK Z1: Standardbezug (ein Anschlussnutzer)**

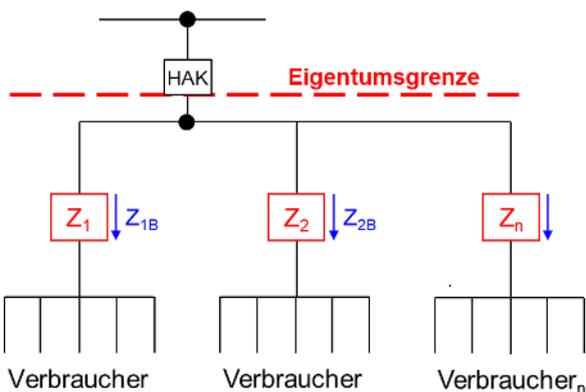


**Anwendungsbeispiele:**

- Einfamilienhaus
- Gewerbe

Z<sub>1</sub>: Zähler für Bezug

**MK Z2: Standardbezug (mehrere Anschlussnutzer)**

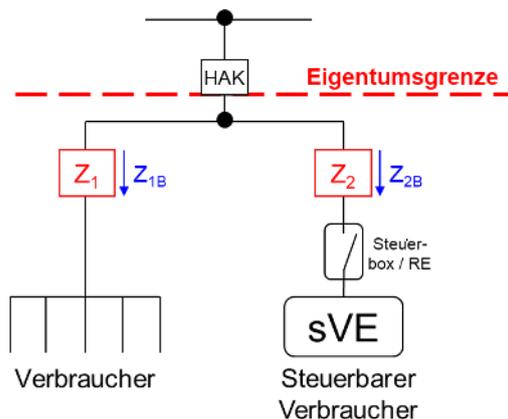


**Anwendungsbeispiele:**

- Mehrfamilienhaus
- Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Z<sub>1</sub>, Z<sub>2</sub>, Z<sub>n</sub>: Zähler für Bezug

**MK Z3: Kombination Standardbezug / Steuerbare Verbrauchseinrichtung**



**Anwendungsbeispiele:**

- Einfamilienhaus mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung (sVE), z.B. Wärmepumpe, Elektromobile

**Voraussetzung:**

- Steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG

Z<sub>1</sub>, Z<sub>2</sub>: Zähler für Bezug

**Anlagenstandort:** Straße, Postleitzahl, Ort

**Anlagenbetreiber:** Datum, Unterschrift

**Hinweis:** Nachdem das EnWG keine expliziten Vorgaben für Messkonzepte macht, kann keine Gewähr für deren rechtliche Verbindlichkeit übernommen werden. Die Auswahl des Messkonzeptes liegt grundsätzlich beim Anlagenbetreiber.